

## GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

### **STERN-Hustensaft**

Wirkstoffe: Kaliumguajakolsulfonat und wässrige Auszüge aus Malvenblättern, Thymianblättern, Spitzwegerichblättern, Kastanienblättern und Isländischem Moos.

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.**

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss STERN-Hustensaft jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen. Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder innerhalb von 4 - 5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

**Diese Packungsbeilage beinhaltet:**

1. Was ist STERN-Hustensaft und wofür wird er angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von STERN-Hustensaft beachten?
3. Wie ist STERN-Hustensaft einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist STERN-Hustensaft aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

#### **1. WAS IST STERN-Hustensaft UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?**

Die Inhaltsstoffe von STERN-Hustensaft bewirken eine Verflüssigung des zähen Bronchialschleimes, wodurch das Abhusten erleichtert wird. Die Schleimstoffe im Spitzwegerich entfalten an der Bronchialschleimhaut eine reizmildernde Wirkung und lindern somit den Hustreiz. STERN-Hustensaft wird zur Linderung des Hustenreizes bei Katharren der oberen Luftwege und trockenem Reizhusten angewendet.

## **2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON STERN-Hustensaft BEACHTEN?**

### **STERN-Hustensaft darf nicht eingenommen werden,**

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile von STERN-Hustensaft sind, insbesondere bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Parabene , gegenüber Doldenblütler wie Anis oder Anethol oder gegenüber Fenchel oder Sellerie.
- in der Schwangerschaft und Stillzeit
- von Diabetikern wegen des hohen Zuckergehaltes

### **Besondere Vorsicht bei der Einnahme von STERN-Hustensaft ist erforderlich**

Bei Beschwerden, die länger als eine Woche anhalten oder beim Auftreten von Atemnot, Fieber, oder eitrigem Auswurf, sollte umgehend ein Arzt aufgesucht werden.

Bei Patienten mit Magen-, Darmerkrankungen oder bei eingeschränkter Nierenfunktion ist Vorsicht geboten.

Bitte nehmen Sie STERN-Hustensaft erst nach Rücksprache mit einem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Falls keine Besserung eintritt, Nebenwirkungen auftreten oder sich Ihre Symptome verschlimmern, dann müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

### **Bei Einnahme von STERN-Hustensaft mit anderen Arzneimitteln**

Bei der gleichzeitigen Einnahme von STERN-Hustensaft mit Salicylaten oder anderen entzündungshemmenden Arzneimitteln, kann deren magenreizende Wirkung verstärkt werden. Keine gleichzeitige Einnahme von zentraldämpfenden Arzneimitteln oder Alkohol.

Beruhigungsmittel und Medikamente, die zu einer Muskelentspannung führen (Muskelrelaxantien), können in ihrer Wirkung verstärkt werden.

Generell sollte ein Zeitabstand von mindestens ein bis zwei Stunden zur Einnahme anderer Medikamente eingehalten werden.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden oder vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

### **Schwangerschaft und Stillzeit**

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. STERN-Hustensaft darf aus Sicherheitsgründen während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

### **Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen**

Die Reaktionsfähigkeit beim Lenken von Fahrzeugen sowie das Bedienen von Werkzeugen oder Maschinen werden nicht beeinträchtigt.

### **Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von STERN-Hustensaft**

Dieses Arzneimittel enthält bis zu 10 g Saccharose pro Dosis (1 Esslöffel, = ca. 0,8 BE) (siehe „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von STERN-Hustensaft ist erforderlich“).

Wegen des hohen Zuckergehaltes für Diabetiker nicht geeignet.

Dieses Arzneimittel enthält geringe Mengen an Ethanol (Alkohol), weniger als 100 mg pro Dosis.

Die Konservierungsmittel Methyl-para-hydroxybenzoat E218 und Propyl-para-hydroxybenzoat E216 (Parabene) können allergische Reaktionen, auch Spätreaktionen hervorrufen.

## **3. WIE IST STERN-Hustensaft EINZUNEHMEN?**

Nehmen Sie STERN-Hustensaft immer genau nach Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Kinder ab 6 Jahren: 3 x täglich 1 Teelöffel (5 ml)

Jugendliche ab 12 Jahren: 3x täglich 2 Teelöffel

Erwachsene ab 18 Jahren: 3 x täglich 1 Esslöffel (15ml) einnehmen.

Stern Hustensaft ist nicht zur Anwendung an Kindern unter 6 Jahren bestimmt.

Die schleimlösende Wirkung von STERN-Hustensaft wird durch reichliche Flüssigkeitszufuhr unterstützt.

Anwendungsdauer:

Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder innerhalb von 4 - 5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

**Wenn Sie eine größere Menge von STERN-Hustensaft eingenommen haben, als Sie sollten,** können Magen-Darm-Beschwerden auftreten.

**Wenn Sie die Einnahme von STERN-Hustensaft vergessen haben**

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Setzen Sie die Einnahme mit der üblichen Dosis fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

#### **4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?**

Wie alle Arzneimittel kann STERN-Hustensaft Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

In seltenen Fällen können Magen-Darm-Beschwerden, Übelkeit, Erbrechen, allergische Reaktionen, Müdigkeit, Benommenheit, Atemnot oder Hautausschläge auftreten.

Die enthaltenen Parabene (p-Hydroxybenzoesäureester) können allergische Reaktionen auslösen, die möglicherweise auch verspätet auftreten können.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

#### **5. WIE IST STERN-Hustensaft AUFZUBEWAHREN?**

Nicht über 25°C lagern. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Glasflasche angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

#### **6. WEITERE INFORMATIONEN**

**Was STERN-Hustensaft enthält**

- Die Wirkstoffe in 100 g sind: Kaliumguajakolsulfonat 3,78 g und wässrige Auszüge aus Malvenblättern 0,93 g, Thymianblättern 1,39 g, Spitzwegerichblättern 0,93 g, Kastanienblättern 0,93 g und Isländischem Moos 0,93 g.
- Die sonstigen Bestandteile sind:
  - Saccharose
  - Anisöl
  - Fenchelöl
  - Methyl-para-hydroxybenzoat E218

Propyl-para-hydroxybenzoat E216  
Ethanol  
Gereinigtes Wasser

1 Esslöffel (15 ml) = 19,5 g.

**Wie STERN-Hustensaft aussieht und Inhalt der Packung**

Dunkelbraune, hochviskose Flüssigkeit mit charakteristischem Geruch nach Anis und Fenchel. Die Verpackung besteht aus einer Braunglas-Formflasche mit Schraubverschluss (Polypropylen) und Dichtung.

Packungsgrößen: 200 ml (= 260 g)

**Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller**

Registrierungsinhaber und Hersteller  
STERNapotheke  
Mag. pharm. Véronique Wolfram E.U.  
Bahnhofstraße 11  
4600 Wels

**Reg.Nr.:** APO-5-02207

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im Februar 2018.